



Soziales

Mirabellplatz 4
Postfach 63
5024 Salzburg

Tel. +43 662 8072 3201
Fax +43 662 8072 2083
soziales@stadt-salzburg.at

Bearbeitet von
Herbert Brunner
Tel. +43 662 8072 3203

Zahl (Bitte bei Antwortschreiben anführen)
03/00/21090/2020/009

24.04.2020

Betreff

Subventionen für das Jahr 2020 für die Betriebsführung der Tageszentren der Stadt Salzburg durch das Österreichische Rote Kreuz – Landesverband Salzburg sowie durch das Diakoniewerk Salzburg – Rechtsträger: Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen

Amtsbericht

Das Österreichische Rote Kreuz – Landesverband Salzburg hat mit 28.08.2019 um eine Förderung von € 842.570,-- für die Betriebsführung des Tageszentrums Rauchgründe angesucht.

Das Diakoniewerk Salzburg – Rechtsträger: Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen hat mit 26.11.2019 um € 464.200,-- für die Betriebsführung des Tageszentrums Aigen und um € 399.800,-- für die Betriebsführung des Tageszentrums Gnigl angesucht.

Im Voranschlag 2020 sind auf der Voranschlagstelle 1.42200.757000.0 – Tageszentrum Rauchgründe – Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck - für die Führung des Tageszentrums Rauchgründe € 842.500,--, auf der Voranschlagstelle 1.42210.75700.9 – Seniorenzentren – Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck – für die Führung des Tageszentrums Gnigl € 399.800,-- vorgesehen und auf der Voranschlagstelle 1.42210.757100.7 – Seniorenzentren – Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck – für die Führung des Tageszentrums Aigen € 494.200,-- vorgesehen. Das Diakoniewerk Salzburg – Rechtsträger: Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen erhält im Jahr 2020 für folgende Einrichtungen noch folgende Förderungen:

- Schule für Sozialbetreuungsberufe, 4.000,-- €
- Freiwilligennetzwerk, 58.000,-- €
- Sprachtraining im Freiwilligennetz, 23.000,-- €
- Demenzberatung, 22.000,-- €
- Virgilbus, 13.300,-- €

Das Diakoniewerk Salzburg – Rechtsträger: Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen erhält von Seiten der Magistratsabteilung 3 für das Jahr 2020 für die Führung der Bewohnerservicestellen Aigen & Parsch, Gnigl & Schallmoos, Itzling & Elisabethvorstadt und Salzburg Süd eine Förderung von 566.140,-- €.

Von Seiten der Magistratsabteilung 2 wurden dem Diakoniewerk Salzburg für das Jahr 2020 für ein Lern- und Integrationsprojekt in Rumänien 20.000,-- € gewährt.

Das Österreichische Rote Kreuz – Landesverband Salzburg erhält voraussichtlich für die Ausbildung der Freiwilligen Rettungskolonne eine Förderung von €3.500,--.

Die Subventionsanträge liegen dem Amtsbericht bei.

Angebote

Die 3 Tageszentren bieten derzeit insgesamt maximal 73 Tagesbetreuungsplätze.

Das Tageszentrum (TZ) Rauchgründe wird gemäß Betriebsführungsvertrag laut Gemeinderatsbeschluss vom 19.8.1992 durch das Österreichische Rote Kreuz-Landesverband Salzburg geführt und bietet maximal 40 Tagesbetreuungsplätze. Die Tageszentren Aigen „Haus für Senioren“ und Gnigl „St. Anna“ werden gemäß Betriebsführungsvertrag laut Stadtsenatsbeschluss vom 10.5.2001 durch das Diakoniewerk Salzburg – Rechtsträger: Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen geführt. Das TZ Aigen bietet maximal 20 Tagesbetreuungsplätze, im TZ Gnigl werden von Montag bis Donnerstag maximal 13 Personen betreut. Am Freitag werden 7 dementiell erkrankte Tagesgäste betreut.

Die Betriebsführungsverträge sind dem Amtsbericht beigelegt.

Laut Betreuungsstatistik wurden 2019 360 Personen (2018: 348) in den TZ betreut. Im TZ Rauchgründe waren es 192 (2018: 179), im TZ Gnigl 68 (2018: 67) und im TZ Aigen 100 (2018: 102). Die meisten Besucher kamen einmal pro Woche in das TZ.

Der Transport erfolgte hauptsächlich mit dem angebotenen Transportdienst (Rotes Kreuz oder Samariter).

Der Betreuungsanlass war in den meisten Fällen eine demenzielle Erkrankung des Besuchers, gefolgt von altersbedingten körperlichen Beeinträchtigungen.

Die meisten Besucher bezogen Pflegegeld der Stufe 3.

Die detaillierten Zahlen sind der Beilage „Tagesbetreuungsstatistik 2018“ und „Tagesbetreuungsstatistik 2019“ zu entnehmen.

Im TZ Rauchgründe wurden 2017 7.600 Betreuungstage geleistet, 2018 waren es 8.830 und 2019 9.051. Davon wurden 2017 596 Tage für Bewohner von Umlandgemeinden geleistet, 2018 waren es 575 Tage und 2019 408 Betreuungstage. Die meisten Besucher kamen aus den Gemeinden Anif und Grödig.

Im TZ Gnigl wurden 2017 3.097 Betreuungstage geleistet, 2018 waren es 2.943 und 2019 3.054. Davon wurden 2017 579 Tage für Bewohner von Umlandgemeinden geleistet, 2018 waren es 640 Tage und 2019 763 Betreuungstage. Die meisten Besucher kamen aus den Gemeinden Bergheim und Hallwang.

Im TZ Aigen wurden 2017 5.376 Betreuungstage geleistet, 2018 waren es 5.263 und 2019 4.376. Davon wurden 2017 199 Tage für Bewohner von Umlandgemeinden geleistet, 2018 waren es 584 Tage und 2019 594 Betreuungstage. Die meisten Besucher kamen aus den Gemeinden Bergheim und Hallwang.

In den Tageszentren werden täglich diverse Aktivitäten angeboten. Es finden Bewegungsgruppen, Gedächtnistraining, handwerkliche Aktivitäten, Kochgruppen, Musik, Filme, Spiele u.v.m. statt. Ergänzend können Ergo - und Physiotherapie, Logopädie sowie Pflegebäder in Anspruch genommen werden.

Externe Dienstleister wie Friseur und Fußpflege runden das Angebot ab.

Daneben werden jahreszeitliche Veranstaltungen (Faschingsfest, Frühlingskonzert, Herbstfest, Weihnachtsfeier etc.) in Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten sowie Vorträge und Singveranstaltungen angeboten.

Das Konzept „Geriatrische Tageszentren in Salzburg, Grundsätze - Arbeitsweise - Rahmenbedingungen“ ist dem Amtsbericht beigelegt.

Kosten

Die Betreiber der Tageszentren haben unterschiedliche Rechnungssysteme. Daher wurde von Seiten des Amtes eine Arbeitsunterlage hergestellt und diese den Betreibern übermittelt. In der Beilage „Aufwendungen – Erträge alle TZ Gegenüberstellung 2017 und 2018“ wurden die übermittelten Daten erfasst und verglichen. Die Rechnungsabschlüsse für 2017 und 2018 sind hier ebenfalls enthalten.

Für das Jahr 2019 liegen noch keine Rechnungsabschlüsse vor.

Die höchsten Aufwände fallen in allen TZ bei den Personalkosten, gefolgt von den Material- bzw. Strukturkosten sowie den Transportkosten.

Bei den Einnahmen sind neben den Förderungen durch die Stadt Salzburg die Umsatzerlöse zu nennen. Beim TZ Rauchgründe werden die Einnahmen aus Transporten extra erfasst, bei den Tageszentren der Diakonie nicht.

Die Abgänge/Gewinne sind aufgelistet.

Kosten pro Besuchstage:

Im Jahr 2017 kostete ein Besuchstag im TZ Rauchgründe € 100,47, 2018 kostete er € 87,15, da die Auslastung höher war.

Im TZ Aigen kostete 2017 ein Besuchstag € 80,13, 2018 kostete er 84,14. Die Auslastung war ca. gleichbleibend, da beinahe eine Vollaustung erreicht wurde.

Im TZ Gnigl kostete ein Besuchstag 2017 € 122,56, 2018 kostete er € 127,50. Auch hier war die Auslastung beinahe zu 100% gegeben.

Das Land Salzburg gewährt jährlich auf Antrag eine Förderung von € 425.000,-- als freiwillige Leistung für die Betriebsführung der Tageszentren in der Stadt Salzburg.

2019 wurden gesamt 17.075 Besuchstage geleistet. Das bedeutet eine Förderung von € 24,89 pro Besuchstag.

Seitens der Magistratsabteilung 3 – Soziales – wird auf Grund der vorliegenden Unterlagen die Förderungswürdigkeit der Anträge nach den derzeit gültigen Subventionsrichtlinien der Stadt Salzburg festgestellt.

Es ist davon auszugehen, dass für die Folgejahre ähnliche Förderanträge erfolgen werden.

Es ergeht nachstehender

Amtsvorschlag:

Der Gemeinderat wolle beschließen:

„1. Das Österreichische Rote Kreuz – Landesverband Salzburg erhält für die Führung des Tageszentrums Rauchgründe nach den Vorgaben des Betriebsführungsvertrages und dem vorliegendem Konzept für Geriatrische Tageszentren in Salzburg für das Jahr 2020 eine Förderung von € 842.500,-- zu Lasten der VASSt 1.42200.757000.0 – Tageszentrum Rauchgründe – Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

2. Das Diakoniewerk Salzburg – Rechtsträger: Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen erhält für die Führung des Tageszentrums Gnigl nach den Vorgaben des Betriebsführungsvertrages und dem vorliegendem Konzept für Geriatrische Tageszentren in Salzburg für das Jahr 2020 eine Förderung von € 399.800,-- zu Lasten der VASSt 1.42210.757000.9 – Seniorenzentren – Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

3. Das Diakoniewerk Salzburg – Rechtsträger: Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen erhält für die Führung des Tageszentrums Aigen nach den Vorgaben des Betriebsführungsvertrages und dem vorliegendem Konzept für Geriatrische Tageszentren in Salzburg für das Jahr 2020 eine Förderung von € 494.200,-- zu Lasten der VASSt

1.42210.757100.7 – Seniorenzentren – Transfers an private Organisationen ohne Erwerbszweck.“

Der Sachbearbeiter:
Herbert Brunner

Der Abteilungsvorstand:
Mag. Patrick Pfeifenberger

Die Stadträtin:
Mag. Anja Hagenauer

Beilagen:

TZ Rauchgründe – Förderansuchen (mit Planung) 2020

TZ Gnigl – Förderansuchen 2020

TZ Aigen – Förderansuchen 2020

TZ Rauchgründe – Betriebsführungsvertrag

TZ Rauchgründe – Betriebsführungsvertrag – Beilage A

TZ Gnigl – Betriebsführungsvertrag

TZ Aigen – Betriebsführungsvertrag

Tagesbetreuungsstatistik 2018

Tagesbetreuungsstatistik 2019

Konzept – TZ Stadt Salzburg

Aufwendungen – Erträge alle TZ – Gegenüberstellung 2017 und 2018

TZ Rauchgründe – Tätigkeitsbericht 2019

TZ Gnigl und Aigen – Tätigkeitsbericht 2019



Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Informationen zur Prüfung der elektronischen
Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter:
<https://www.stadt-salzburg.at/amtssignatur>